

Naraus - Muletg da Sterls (Martinsloch) - Graubergbahn - Flims



Natel Urs Klemm

079 784 17 25

Distanz 16.3 km
Aufstieg 923. m
Abstieg 1049. m
Zeit 5h 40 min
T2

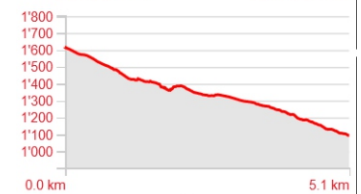
Naraus - Grauberg

Länge 11.04 km
Auf-/Abstiege 857 m/461 m
Min/max Höhe 1'838 m/2'471 m
Wandern ▼ 4 h 6 min



Startgels - Flims

Länge 5.09 km
Auf-/Abstiege 66 m/588 m
Min/max Höhe 1'094 m/1'616 m
Wandern ▼ 1 h 32 min



Hinfahrt

Aarau - Flims Dorf, Bergbahnen

Aarau	ab	06:32	GI 3
Zürich	an	06:56	GI 15
Zürich	ab	07:07	GI 7
Chur	an	08:22	GI 9
Chur Postautostation	ab	08:28	Bus 81, Laax
Flims Dorf, Bergbahnen	an	09:02	

Rückfahrt

16:26 - 19:05	2h 39'	81	⚡ 3'	IC 3	RE
17:26 - 20:05	2h 39'	81	⚡ 3'	IC 3	RE
17:46 - 20:27	2h 41'	81	⚡ 3'	IC 3	IC 5
18:26 - 21:05	2h 39'	81	⚡ 3'	IC 3	RE

Gestärkt mit einem Startkaffe in Naraus haben wir einen sanften Start über den aussichtsreichen Weg zum Plateau Segnes - Sut. Beim Wasserfall machen wir einen ersten Zwischenhalt und steigen anschliessend hoch zum Kessel Muletg da Serl. Bei der Mittagspause bietet sich ein Blick auf die spektakuläre geologische [Sardona-Überwerfung](#) und das Martinsloch. Zwei schlichte Steinhäufen erinnern an das tragische Ende des Ju-52 - Flugs vor zwei Jahren.

Wir ersparen uns den Aufstieg durch eine unwegsame Geröllhalde zum Segnespass und den langwierigen Abstieg ins Sernftal. Stattdessen wandern wir zurück zur Seilbahn Grauberg, welche uns nach Startgels transportiert. Von dort aus führt der Weg dem Fleim-Bach entlang durch ein Bergsturzgebiet nach Flims zurück. Wer abkürzen will, kann ab Foppa mit dem Sessellift nach Flims zurückfahren. Den Schlusstrunk geniessen wir ad hoc, je nach Zeitverhältnissen.